

Beschluss des Umweltschutzausschusses vom 28.04.2009

TOP 1 öff.: Luftreinhaltung – Umweltzone

Sitzungsvorlage Nr. 08- 14 / V 02011

Antrag auf qualifizierte Vertagung

Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, folgende Punkte bis zu einer erneuten Stadtratsbefassung zu bearbeiten und die Ergebnisse dem Stadtrat darzustellen.

1. Das Referat für Gesundheit und Umwelt erarbeitet Vorschläge, wie eine Evaluation der Wirkung der Umweltzone vorgenommen werden kann. Dabei ist z.B. auf Messungen zu einer möglichen Reduzierung des Anteils der stark gesundheitsschädlichen Rußpartikel am Feinstaub einzugehen. Außerdem wird dem Stadtrat dargestellt, wie Köln und verschiedene Städte des Ruhrgebietes – die eine Verschärfung von einer Wirkungsanalyse der 1. Stufe der Umweltzone abhängig machen – eine Evaluation vornehmen.
2. Das Referat für Gesundheit und Umwelt berichtet von den Ergebnissen der Beratung des Präsidiums des Deutschen Städtetag und des Umweltausschusses des Deutschen Städtetags vom Juni 2009 zu einer möglichst bundesweit einheitlichen Terminregelung bei der Einführung der 2. und 3. Stufe der Umweltzone.
3. Das Referat für Gesundheit und Umwelt bittet die Regierung von Oberbayern und das Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit um Erläuterung, wie viel Zeit sie für die Fortschreibung

des Münchner Luftreinhalte- /Aktionsplans benötigen – von der Zuleitung des Stadtratsbeschlusses bis zum Inkrafttreten der 2. Stufe der Umweltzone.

- 4. Das Referat für Gesundheit und Umwelt informiert über den aktuellen Fahrzeugbestand in der Landeshauptstadt München (Stand: 01.05.2009 oder später) bezogen auf die verschiedenen Schadstoffgruppen und die damit verbundene Auswirkung auf das errechnete Emissions- Reduktionspotenzial.**
- 5. Das Referat für Gesundheit und Umwelt berichtet über die Situation von Rußausstoß durch Baumaschinen und die Möglichkeiten einer Reduzierung dieser Emissionen.**

gez.
Ingo Mittermaier
Stadtrat